



Martin Diedenhofen
Mitglied des Deutschen Bundestages

Martin Diedenhofen MdB · 11011 Berlin

*An die Damen und Herren
der Presse im Wahlkreis
Neuwied/Altenkirchen*

Deutscher Bundestag
Martin Diedenhofen, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
☎ (030) 227 - 74652
✉ martin.diedenhofen@bundestag.de

Wahlkreisbüro Altenkirchen
Martin Diedenhofen, MdB
Quengelstr. 2a
57610 Altenkirchen
☎ (02681) 9846763
✉ martin.diedenhofen.wk@bundestag.de

Wahlkreisbüro Unkel
Martin Diedenhofen, MdB
Frankfurter Str. 43
53572 Unkel
☎ (02224) 9817555
✉ martin.diedenhofen.wk02@bundestag.de

www.martin-diedenhofen.com

Unkel/Altenkirchen, 09.03.2022

PRESSEMITTEILUNG

Diedenhofen zum Antrittsbesuch bei Bürgermeister der VG Unkel: „Die Zukunftsthemen gemeinsam anpacken“

Bundestagsabgeordneter tauscht sich mit Bürgermeister Karsten Fehr aus

Unkel. Der Bundestagsabgeordnete Martin Diedenhofen hat sich mit dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde (VG) Unkel, Karsten Fehr, getroffen, um sich über aktuelle Themen und die Herausforderungen der nächsten Jahre auszutauschen. "Der Austausch mit den Verantwortlichen vor Ort ist für meine Arbeit enorm wichtig. Ich freue mich darauf, die Zukunftsthemen gemeinsam mit Karsten Fehr anzupacken", so Diedenhofen im Anschluss an das Gespräch. Der Erpeler will sich für die Anliegen der VG in Berlin einsetzen. Die Gespräche mit den örtlichen Politikerinnen und Politikern sowie den Bürgerinnen und Bürgern seien unverzichtbar, auch um bundespolitische Maßnahmen nachschärfen zu können.

Inhaltlich ging es neben dem momentan bestimmenden Thema ‚Krieg in der Ukraine‘ und den damit zusammenhängenden Vorbereitungsmaßnahmen auf die ankommenden

Flüchtlinge, auch um weitere wichtige Zukunftsfragen: Wie kann die gesamte Verbandsgemeinde mit der Stadt Unkel und den Ortsgemeinden Rheinbreitbach, Erpel und Bruchhausen als attraktiver Lebens- und Wirtschaftsraum gestärkt werden? Wie kann eine moderne Infrastruktur trotz demografischer Entwicklung aufgebaut und aufrechterhalten werden? Welche Vorteile bringen Digitalisierung und Breitbandausbau für den ländlichen Raum? Wie lassen sich Lebensqualität und Wirtschaftskraft erfolgreich verbinden? Und wie lässt sich das Potenzial im Freizeit und Tourismusbereich bestmöglich nutzen? Diedenhofen und Fehr erklärten im Anschluss an das Gespräch, dass sie sich auch weiterhin regelmäßig austauschen wollen.

Pressemitteilung Martin Diedenhofen, MdB